

Die Körberljuden

Herr von Hohenbruck
und der Priester Pflügel.

Wie unser Heiland gekreuziget wurde, war nur ein Körberljud, zur Kreuzigung für uns Wiener, besonders für unsere braven Studenten haben sich schon mehrere gemeldet, die Körberljuden machen wollten, die schon Korb mit Marterwerkzeug in Bereitschaft hatten, wie Montecucculi und Colloredo, so wie auch zwei ehrenwerthe Herrn in Linz, ein Herr von Hohenbruck und ein Priester ein Wolf in Schafspelz Namens Pflügel, welche die Niederträchtigkeit hatten, in ein Placat in Linz die Wiener als Empörer und Staatsverräter zu bezeichnen, die Seine Majestät gemißhandelt und vertrieben hätten; dieser Pflügel, dessen Pflicht es wäre, Friede und Eintracht zu stiften, ging in seiner Verworfenheit so weit, auf einem Linzer Bürgermann, den Buchdrucker Herrn Eulich, der die Wiener wegen den 15. Mai vertheidigte, und die falschen Gerüchte, daß nach der Abreise Seiner Majestät in Wien Ströme Bluts geflossen, Raub und Plünderung an der Tagesordnung sei, widersprochen hat, einen Volkshaufen auf den Ehrenmann zu hegen, so daß sein Leben bedroht war, das that ein Priester, der Brüder gegen Brüder hegt, der es wagt, Wien, welches ganz Europa's Bewunderung und Staunen durch dessen edle Haltung am 19. Mai erregte, Wien welches noch nie in seiner Treue gegen den Monarchen wankte, Rebellen und Verräter zu nennen, der es wagt, die Flamme des Bürgerkrieges anzufachen, der es wagt, Zwiespalt zwischen Volk und ihrem geliebten Kaiser hervorzurufen; thaten es diese Ehrenmänner aus eigenem Antriebe? oder handelten sie als Agenten des Judas? des Grafen Bombelles, der als Fremder in Oesterreich ein Asyl fand, und zum Dank so schändlich an Oesterreich handelt, der die braven Tiroler, dessen Treue wir aber in Nichts nachstehen, gegen uns aufhebt, so daß 50,000 Tiroler Schützen gegen uns ziehen wollten, sie mögen nur kommen, wir haben nur einen Schützen, unsere Liebe.

Daher meine lieben Herrn Hohenbruck und Pflügel werden euch eure Umtriebe wenig nützen, die Linzer, Oesterreicher unsere Brüder, die uns und unsere Treue kennen, werden eher unsern Worten, als den heuchlerischen Worten eines falschen Priesters, eines Jesuiten, und eines gnädigen Herrns Glauben beimessen, denen ihre Strafe nicht ausbleiben wird. Wien hat noch so viel Macht, derlei Herren in die Acht zu erklären, daß ihr Name für die Nachwelt, in der Geschichte Oesterreichs gebrandmarkt werde, und man die Namen Hohenbruck und Pflügel eben so wie den Namen Montecucculi und Colloredo mit Verachtung nennen wird.

Von einem treuen Patrioten.

J. K. B.

Gedruckt bei Josef Ludwig.